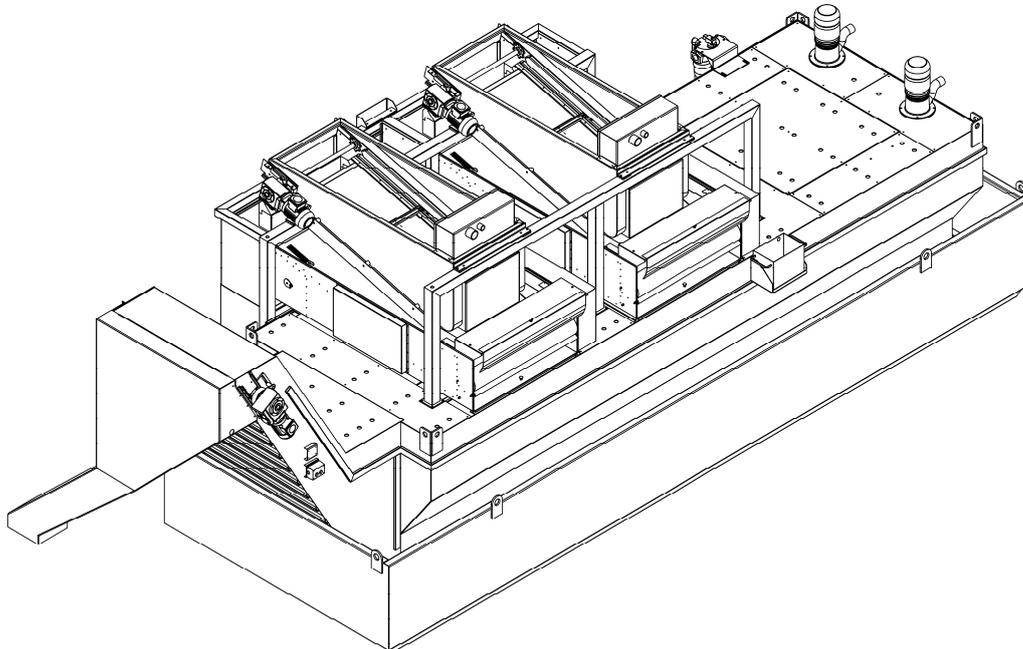


Sedimentationsförderer (SEDI)

Kratzbodenprinzip



Anwendung:

Diese Förderer dienen dem Abtransport von Sedimenten aus einem, relativ zur Fördermenge gesehen, großen Tank. Volumen zwischen 10.000 und 20.000 Litern sind dabei durchaus keine Seltenheit.

Dabei verschwimmen die Grenzen zwischen Förderer und Filteranlage, da diese Art Trennung von KSS und Verschmutzungen vielen Anforderungen ohne weiteres genügt und eine weitere Filterung durch z.B. Bandfilter entfallen kann.

Prinzip:

Durch das relativ große Verhältnis von Volumenstrom und Fassungsvermögen des Sedi's sedimentiert der Schmutz im Tank und wird durch die eingebaute Kratzerstrecke in einen Schlammbehälter ausgetragen. Dabei kann es durchaus sinnvoll sein, eine Vorfilterung aufzubauen.

Eine Vorfilterung erfolgt nach Bedarf durch z.B. Tiefbettfilter, Bandfilter, Zyklonanlage oder Magnetfilterwalze.

Auch in diesem Sektor bekommen sie durch AME die richtige Beratung.

Der Aufbau von Pumpen, Bandskimmer etc ist natürlich auch hier möglich.

Diese Anlagen werden nach Bedarf ausgelegt. Somit gibt es keinen Standard.